



**Elmshorn**

## **Öffentliche Ausschreibung**

Rahmenvereinbarung zur Lieferung von Büromaterial für die  
Stadtverwaltung Elmshorn und ihrer Außenstellen

2026

Stadt Elmshorn Der Oberbürgermeister  
Schulstraße 15-17  
Telefon: +49 4121 231 644  
E-Mail: [innererdienst@elmshorn.de](mailto:innererdienst@elmshorn.de)

# Inhaltsverzeichnis

<b>1. Allgemeine Informationen</b> .....	<b>- 3 -</b>
<b>1.1. Auftraggeberin</b> .....	<b>- 3 -</b>
<b>1.2. Auftragsgegenstand</b> .....	<b>- 3 -</b>
<b>1.3. Datenschutz</b> .....	<b>- 3 -</b>
<b>2. Mengen und Umfang</b> .....	<b>- 4 -</b>
<b>3. Preisbindung</b> .....	<b>- 5 -</b>
<b>4. Rabatt</b> .....	<b>- 5 -</b>
<b>5. Kündigung</b> .....	<b>- 5 -</b>
<b>6. Anforderungen</b> .....	<b>- 5 -</b>
<b>7. Webshop</b> .....	<b>- 5 -</b>
<b>7.1 Administrator</b> .....	<b>- 6 -</b>
<b>7.2 Nutzer</b> .....	<b>- 6 -</b>
<b>8. Lieferung</b> .....	<b>- 7 -</b>
<b>8.1 Anlieferung</b> .....	<b>- 7 -</b>
<b>9. Rechnungen</b> .....	<b>- 7 -</b>
<b>10. Zuschlagskriterien</b> .....	<b>- 8 -</b>

# 1. Allgemeine Informationen

## 1.1. Auftraggeberin

Auftraggeberin ist die Stadt Elmshorn, im folgenden AG genannt, vertreten durch Oberbürgermeister Erik Sachse, Schulstraße 15-17, 25335 Elmshorn.

## 1.2. Auftragsgegenstand

Die Stadt Elmshorn beabsichtigt, eine Rahmenvereinbarung über die Lieferung von Büromaterial für ihre Hauptverwaltung sowie Dienststellen und Schulen mit einem Vertragspartner abzuschließen.

Eine Auflistung der voraussichtlichen Lieferstellen ist als Anlage beigefügt.

Bei der ausgeschriebenen Leistung handelt es sich um die Beschaffung der im Leistungsverzeichnis Teil 2 aufgeführten Positionen als Rahmenvereinbarung. Die Vertragslaufzeit beträgt 2 Jahre und beginnt am 15.09.2026. Sie verlängert sich stillschweigend um jeweils ein Jahr, wenn nicht schriftlich drei Monate vor Vertragsablauf von einer der Parteien gekündigt wird. Die einjährige Verlängerung ist zweimal möglich.

Eine Abnahmeverpflichtung der AG für die genannten Mengen besteht **nicht**. Die Werte dienen ausschließlich als Anhaltspunkte für die Kalkulation des Auftragnehmers.

Zur Kalkulierung der Auftragssumme wurden die Durchschnittsverbrauchswerte der vergangenen 12 Monate der Stadt Elmshorn zugrunde gelegt.

Für die maximale Laufzeit von vier Jahren beträgt die Höchstabrufsumme 90.000 € für alle bestellten Produkte aus dem Kernsortiment sowie dem Gesamtsortiment. Mit Erreichen der Höchstsumme von 90.000 € endet die Rahmenvereinbarung, unabhängig von der Vertragslaufzeit.

Demnach endet die Rahmenvereinbarung entweder bei Erreichen der Höchstsumme von 90.000 € oder bei Ablauf der Vertragslaufzeit von maximal vier Jahren.

Die Bestellungen sollen über einen Onlineshop getätigt werden. Dieser ist dementsprechend eine zwingende Voraussetzung für den Vertragsabschluss

Die Auftragserteilung unterliegt den Bedingungen der Unterschwellenvergabeordnung (UVgO) und den allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen Teil B (VOL/B)

Der Bieter erkennt mit der Angebotsabgabe an, dass ausschließlich diese Bedingungen in der jeweils geltenden Fassung Gültigkeit besitzen. **Die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bieter sind ausgeschlossen.**

## 1.3. Datenschutz

Mit Abgabe eines Angebotes erklären Sie, dass die nachfolgenden Punkte des Datenschutzes erfüllt sind. Nachweise sind auf Nachfrage der AG zu erbringen.

- Gewährleistung der Einhaltung aller einschlägigen datenschutzrechtlichen Vorschriften (insbesondere DSGVO, BDSG und LDSG-SH)
- Beachtung der Grundsätze „Privacy by Design“ und „Privacy by Default“
- Abschluss einer Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung (AVV), sofern personenbezogene Daten verarbeitet werden
- Datenverarbeitung und -speicherung ausschließlich innerhalb der EU/des EWR (keine Verarbeitung in Drittländern)
- Offenlegung sämtlicher Unterauftragsverarbeiter einschließlich deren Standorte, sofern vorhanden
- Mindestanforderungen an technische und organisatorische Maßnahmen (z. B. Berechtigungsmanagement, Verschlüsselung, Protokollierung, Datensicherungs- und Wiederherstellungskonzepte, Regelungen zu Löschung und Archivierung etc.)
- Vorlage geeigneter Nachweise auf Nachfrage (z. B. TOM-Dokumentation, Datenschutz- und Informationssicherheitskonzepte, Zertifizierungen)

## 2. Mengen und Umfang

Das Kernsortiment mit dem geschätzten Auftragsvolumen für zwei Jahre ist dem Leistungsverzeichnis zu entnehmen. Bei den Mengen handelt es sich um Schätzungen. Sie stellen keine Mindest- oder Höchstabnahmemenge dar. Es besteht kein Anspruch auf Abnahme.

Um nach Auftragsvergabe Produkte in das Kernsortiment aufzunehmen, ist auf Anfrage ein Angebot zu erstellen, welches von der AG die schriftliche Annahme erfordert. Diese Artikel und Preise sind daraufhin, in Absprache mit der AG, im Onlineshop zu hinterlegen.

Bei generellen Änderungen der Produkte und Artikel im Kernsortiment sowie bei eventuellen Änderungen der Bestellmengen gemäß Verpackungseinheit braucht es die Zustimmung der AG.

Sollten bei den Artikeln aus dem Kernsortiment Qualitätsmängel festgestellt werden oder diese nicht den Mindestanforderungen aus dem Leistungsverzeichnis entsprechen bzw. sich im Gebrauch nicht als gleichwertig zum Referenzartikel herausstellen, muss vom Auftragnehmer ein Artikel zu unveränderten Konditionen angeboten werden, welcher dann, nach Zustimmung der AG, den Artikel im Kernsortiment ersetzt.

### **3. Preisbindung**

Die Preise aus dem Angebot gelten für die gesamte Vertragslaufzeit als Festpreise. Wenn dem Auftragnehmer nachweislich Mehrkosten entstehen, ist eine Preisanpassung zu Beginn des jeweiligen Verlängerungszeitraumes möglich. Der Auftragnehmer muss die begründete Preisanpassung spätestens vier Monate vor Beginn der Vertragsverlängerung anzeigen. Dies ist erstmalig zum 15.05.2028 möglich.

Preisanpassungen treten nach schriftlicher Zustimmung der AG mit dem Beginn des Verlängerungszeitraumes in Kraft. Sollten sich die Parteien innerhalb eines Monats nicht einigen, kann die Rahmenvereinbarung fristgemäß gekündigt werden.

### **4. Rabatt**

Unter Umständen werden auch Artikel aus dem regulären Sortimentskatalog benötigt. Hierfür geben Sie bitte im „Preisblatt“ an, wie viel Rabatt auf die Nettopreislisten Ihres regulären Katalogs gewährt wird. Der angebotene Rabatt wird bewertet. (siehe Zuschlagskriterien)

Der angebotene Rabatt soll, wenn möglich, direkt im Onlineshop hinterlegt werden. Andernfalls ist es auch möglich, den Rabatt in der Rechnung auszuweisen.

### **5. Kündigung**

Im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften bleibt das außerordentliche Kündigungsrecht aus wichtigem Grund erhalten. Für die Auftraggeberin liegen wichtige Gründe vor, wenn

- der Auftragnehmer seine Leistung einstellt.
- wiederholter Leistungsverzug besteht.

### **6. Anforderungen**

Bei den im Leistungsverzeichnis aufgeführten Artikeln des Kernsortiments müssen die dort enthaltenen Anforderungen vollumfänglich erfüllt werden.

Es sind ausschließlich Artikel anzubieten, die dem neuesten Stand der Technik entsprechen und die für den Gebrauch im üblichen Bürobetrieb geeignet sind.

### **7. Webshop**

Es ist ein kostenfreier, deutschsprachiger Webshop einzurichten, mit passwortgeschützten Zugängen für mindestens XX Nutzer. Die Löschung, Änderungen und die Anlage weiterer Nutzer müssen kostenfrei möglich sein. Außerdem sind zwei Administratoren anzulegen.

Es soll sich um einen übersichtlichen und benutzerfreundlichen Webshop handeln. Die Nutzer sollen nach dem Einloggen sofort in den Artikelkatalog des Kernsortiments gelangen können. Zusätzlich soll auch das Gesamtsortiment verfügbar sein. Das Kernsortiment muss als solches durch eine Kennzeichnung

erkennbar sein. Zudem muss eine Filtermöglichkeit für das Kernsortiment gegeben sein.

Folgende Funktionen muss der Webshop haben:

- Suche mittels Schlagwort, Warengruppe oder Thema sowie die Übernahme ausgewählter Artikel in den Warenkorb
- Anzeige des kompletten Warenkorbes vor Bestellung
- Möglichkeit zum Erstellen einer Favoritenliste

Folgendes muss für jeden Artikel im Webshop angezeigt werden:

- Abbild, Bezeichnung und Beschreibung des Artikels
- Artikelnummer des Auftragnehmers sowie die Herstellernummer
- Verpackungseinheit
- Preis netto
- Verfügbarkeit

Es erfolgt eine Bewertung der Benutzerfreundlichkeit und Funktionalität des Onlineshops. (Siehe Punkt 10. Zuschlagskriterien)

## **7.1 Administrator**

Der Auftragnehmer legt zwei Administratoren an. Spätestens zwei Wochen vor Vertragsbeginn (01.09.2026) müssen die erforderlichen Zugangsdaten übermittelt werden. Die Administratoren müssen Rechte haben, um Nutzer anlegen zu können und diese bei Bedarf selbständig zu bearbeiten und zu erweitern.

Bei der Anlage der Nutzer müssen folgende Angaben hinterlegt werden können:

- Name, Abteilung und Nutzer-ID
- Kostenstelle
- Lieferanschriften
- Rechnungsanschriften
- Telefonnummer
- E-Mail-Adresse
- Budget

Die Administratoren müssen die Warenkörbe der Nutzer freigeben. Es muss demnach technisch möglich sein, dass der Warenkorb automatisch vor der endgültigen Freigabe an die Administratoren versandt wird.

Pro Nutzer müssen mehrere Liefer- und Rechnungsanschriften durch den Nutzer anzulegen sein.

## **7.2 Nutzer**

Der Nutzer muss einen virtuellen Warenkorb mit den Artikeln aus dem gesamten Sortiment erstellen können. Vor der verbindlichen Bestellung muss dieser an die

Administratoren gesendet werden. Über diesen Vorgang sollen die Administratoren mittels E-Mail informiert werden. Sie lösen dann eine verbindliche Bestellung aus. Eine Änderung des Warenkorbes durch die Administratoren muss möglich sein.

Der Nutzer muss aus den für ihn hinterlegten Liefer- und Rechnungsanschriften auswählen können. Nach verbindlicher Bestellung soll eine Bestellbestätigung an den Nutzer gesendet werden.

## **8. Lieferung**

Die Lieferung muss spätestens am 3. Werktag nach Bestelleingang (Mo.–Fr.) erfolgen. Eine Anlieferung der Dienststellen ist generell zu folgenden Zeiten möglich:

Montag bis Freitag von 08:30 bis 12:00 Uhr sowie individuell nach Absprache.

Mindermengenzuschläge und Lieferkosten müssen in den angebotenen Preisen im Leistungsverzeichnis berücksichtigt werden. Diese dürfen nicht gesondert erhoben werden. Die Lieferung erfolgt versandkostenfrei auf Kosten und Gefahr des Auftragnehmers.

Der Mindestbestellwert pro Bestellung darf nicht höher als 15 € netto pro Bestellung sein.

Alle Bestellungen sind grundsätzlich komplett auszuliefern. Eine Aufteilung in Teillieferungen darf erst erfolgen, wenn eine Lieferung am 3. Werktag nach Bestelleingang nicht möglich wäre. Die Auftraggeberin ist, mindestens auf dem Lieferschein, über diese Teillieferung zu informieren.

Um Teillieferungen zu vermeiden, können alternativ gleich- oder höherwertige Artikel geliefert werden. Dies ist nur mit Zustimmung eines Administrators möglich. Der ursprüngliche Kaufpreis darf sich durch die Ersatzartikel nicht ändern

### **8.1 Anlieferung**

Die Lieferung erfolgt an die vom Nutzer ausgewählte Lieferadresse. Änderungen von Lieferanschriften während der Vertragslaufzeit durch Umzug sind nicht auszuschließen. Der Auftragnehmer muss flexibel auf solche Änderungen reagieren können.

Ein Lieferschein mit Informationen wie Nutzer, Lieferanschrift, Artikelnummer, Artikelbezeichnung, Liefermenge, Lieferdatum und evtl. Rückstandsmengen sind jeder Bestellung beizufügen.

Auf Reklamationen muss innerhalb von 3 Werktagen reagiert werden. Falsch gelieferte und fehlerhafte Artikel sind kostenfrei umzutauschen bzw. zu ersetzen.

## **9. Rechnungen**

Der Auftragnehmer erstellt monatlich für jede Rechnungsanschrift einzelne Sammelrechnungen bis zum 15. eines Monats für den vorangegangenen Monat.

Für den Rechnungsempfang der Stadt Elmshorn beachten Sie bitte die beigegefügte Anlage „Hinweise Rechnungsempfang bei der Stadt Elmshorn“.

Zusätzliche Kosten für die Bearbeitung/Ausstellung der Rechnung sind unzulässig. Dies gilt auch für nachträgliche Rechnungskorrekturen.

## 10. Zuschlagskriterien

Den Zuschlag erhält das wirtschaftlichste Angebot. Diese wird durch folgende Zuschlagskriterien ermittelt:

- **Preis** – Gewichtung 40 %  
Maximal **40 Punkte**  
Ermittlung durch lineare Interpolation:
- **Rabatt außerhalb des Kernsortiments** – Gewichtung 15 %  
Maximal **15 Punkte**  
Ermittlung durch lineare Interpolation:

15 Punkte erhält das Angebot mit dem höchsten Rabatt. Sollte kein Rabatt angeboten werden, erhält das Angebot 0 Punkte, wird aber nicht ausgeschlossen

Die fünf erstplatzierten Bieter, nach Wertung Preis und Rabatt, werden aufgefordert Testzugang freizuschalten.

- **Bedienfreundlichkeit und Funktionalität des Onlineshops** – Gewichtung 45 %  
Maximal **45 Punkte**

Für die Bewertung ist nach Aufforderung der Vergabestelle innerhalb von 7 Tagen ein kostenloser Testzugang zum Onlineshop einzurichten. Der Bieter kann zusätzlich den Aufbau seines Onlineshops schriftlich erläutern.

Die Bewertung erfolgt nach den folgenden Kriterien. Pro erfülltes Kriterium werden 4,5 Punkte vergeben:

- a. einfache Bedienung des Onlineshops, muss ohne Schulung nutzbar sein
- b. Unterstützung der Warenauswahl durch Bild und Produktbeschreibung
- c. Suchfunktion: intelligente Suche über Wort-Synonyme
- d. Sichtbarkeit der Verfügbarkeitsanzeige
- e. Übersichtlichkeit des Warenkorbs (sinnvolle und verständliche Auflistung der ausgewählten Artikel)
- f. Übersichtlichkeit der Kennzeichnung von Kern- und Gesamtsortiment
- g. Statusübersicht ausgelöster Bestellungen



- h.** Vierteljährliche Auswertung aller getätigten Bestellungen nach Kostenstellen gegliedert
- i.** Schnelleingabe mit Artikelnummer
- j.** Bedienfreundlichkeit der Neuanlage von Nutzern durch den Administrator